

## Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt  
Darmstadt



|                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                        |
|---------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| Eingang Magistrats-<br>geschäftsstelle:<br>21.08.2019               | an den Magistrat<br><input checked="" type="checkbox"/> zur Kenntnis<br><input type="checkbox"/> zur Beschlussfassung                                                                                                                                                                                                                                                                                | Beteiligt vor<br>Magistratsbeschlussfassung:                           |
| Dezernat III<br><br>Amt: Straßenverkehrs-<br>und Tiefbauamt         | an die Stadtverordnetenversammlung<br><input type="checkbox"/> OBW zur Befassung<br><input checked="" type="checkbox"/> zur Kenntnis<br><input type="checkbox"/> zur Beschlussfassung<br><input type="checkbox"/> zur abschließenden Beschluss-<br>fassung Fachausschuss<br><br><b>Behandlung in</b> Ja Nein<br><b>öffentl. Sitzung</b> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> OBW bei abschl.<br>Beschlussfassung Magistrat |
| Verteiler:                                                          | Ja Nein<br><b>Internetfähig</b> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>Vorlage-Nr. 2019/0218</b><br><br>Magistratsbeschluss-Nr.            |
| <b>Produkt-Nr.:</b><br><b>Kostenstelle:</b><br><b>Kostenträger:</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                        |
| <b>Investitionsnummer:</b><br><b>Sachkonto:</b>                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                        |

**Betreff:** Bürgerhaushalt 2.0, erste Runde 2019 - Vorschlag Idee #116: (Nr. 9 Strom-Energie  
Einsparung)

**Vorlage vom:** 03.07.2019

### Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

### Anlagen:

**Datenschutzrelevante Anlage:** ☐

**Folgekosten:** ☐ Ja ☐ Nein

**Beschluss des Magistrats vom**

### **Begründung zur Magistratsvorlage vom 03.07.2019**

Für den Bürgerhaushalt 2.0, erste Runde 2019 wurde folgender Vorschlag aus der Bürgerschaft eingebracht:

Strom-Energie Einsparung

Vermeidung von Lichtverschmutzung, dimmen der öffentlichen Straßenbeleuchtung. Vor allem Verbot des "wandernden" Laserstrahls.

Der Vorschlag enthielt:

In der Online-Abstimmung: 78 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen

In der Vor-Ort-Abstimmung: 9 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen

Die Wissenschaftsstadt Darmstadt hat mit der ENTEGA AG einen Straßenbeleuchtungsvertrag geschlossen. In diesem wurde die ENTEGA AG mit der Planung, Errichtung und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung in Darmstadt beauftragt. Während der Planung berät die ENTEGA AG die Wissenschaftsstadt Darmstadt im Hinblick auf den wirtschaftlichen und ökologischen Betrieb der Straßenbeleuchtung. Dabei werden gemeinsam mit den zuständigen Stellen der Stadt individuelle Konzepte und Lösungen auf dem neuesten Stand der technischen Entwicklungen erarbeitet. Die vorgeschlagenen Lösungen berücksichtigen vor allem das Thema Energieeinsparung, CO<sub>2</sub>-Vermeidung und Lichtverschmutzung.

Bei dem Thema Lichtverschmutzung achtet die Stadt auf die weitestgehende Vermeidung von künstlichen Lichtquellen zur Vermeidung einer Überlagerung der natürlichen Dunkelheit zum Schutz eines biologischen Tag-Nacht-Zyklus, der für Mensch, Tier und Pflanzen wichtig ist. In dem individuellen Straßenbeleuchtungskonzept der Stadt Darmstadt werden aber auch die künstlichen Lichtquellen mit den Sicherheitsanforderungen für Personen, Verkehr und Bauwesen entsprechend DIN EN 13201 geprüft und in Einklang gebracht.

Folgende Maßnahmen wurden und werden umgesetzt:

Die Lichtverschmutzung wird dadurch erheblich reduziert, dass Leuchten eingesetzt werden, bei denen kein Lichtaustritt nach oben erfolgt und das Licht auf die zu beleuchtende Bodenfläche begrenzt wird. Dies wird vor allem durch die eingesetzten LED-Leuchten erfüllt, die wir bereits seit Jahren verwenden. Die LED-Umstellung der Straßenbeleuchtung wird sukzessive in den nächsten Jahren weitergeführt. Die jährliche Umstellung wird bestimmt durch städtebauliche Maßnahmen und das finanzielle Budget.

Des Weiteren verwenden wir unter Berücksichtigung der jeweiligen Verkehrssituation eine Dimmung. Die Straßenbeleuchtung wird in den Nachtstunden leistungsreduziert betrieben. Die Absenkung liegt in der Regel bei 50 Prozent. Die Technik der Dimmung wird seit vielen Jahren angewendet.

In Abstimmung mit der ENTEGA AG wird das verwendete Leuchtenportfolio durch regelmäßigen Austausch mit verschiedenen Leuchtenherstellern und dem Vergleich der verfügbaren Techniken auf Fachmessen aktualisiert.

Mit der Einführung der LED-Technologie wird weiterhin eine zielgerichtete Beleuchtung unter Einsatz einer intelligenten Steuerungstechnik untersucht.

Dabei untersuchen wir derzeit folgende Möglichkeiten:

- Beleuchtungsteuerung mit Bewegungssensorik, insbesondere für wenig genutzte Straßen und Wege
- Automatisierung der Dimmung je nach Verkehrsdichte durch Verknüpfung mit Verkehrsdaten

Die Wissenschaftsstadt Darmstadt unterhält keine Anlagen mit „wanderndem“ Laserstrahl.

Darmstadt, 03.07.2019

Dezernat III  
I.V.

Dezernat IV

Jochen Partsch  
Oberbürgermeister

André Schellenberg  
Stadtkämmerer